

Mehrere Monatsaufstellungen

Dieses Dokument beschreibt wichtige Aspekte bei der Benutzung der Delapro-Funktion zum Erstellen von mehreren Monatsaufstellungen für einen Monat im Abrechnungsprogramm. Es können mit dieser Funktion bis zu 9 Monatsaufstellungen in einem Monat erstellt werden.

Voraussetzung

Damit überhaupt mit mehreren Monatsaufstellungen gearbeitet werden kann, muss im Konfigurationsprogramm der Schalter „mehrere Monauf“ bei den Vorgabewerten (F4) auf „Ein“ geschaltet sein.

Rufen Sie dazu also das Konfigurationsprogramm aus dem Programmverteiler mit F4-Konfigurationsprogramm auf. Nach Eingabe Ihres Passworts rufen Sie F4-Vorgabewerte auf und drücken einmal die F3-Weiter Taste. Es erscheint die Seite **Vorgabewerte 2**. Dort sehen Sie die Einstellung **mehrere Monauf**. Ändern Sie die Einstellung auf Ein und Speichern die Änderung mit F10-Speichern. Bestätigen Sie die nachfolgende Meldung mit dem Hinweis und drücken dann nochmals F10-Speichern.

The screenshot shows the 'Vorgabewerte 2' screen with various settings. The 'mehrere Monauf' setting is highlighted with a red circle and set to 'Ein'. Other settings include 'Abt.-Splitt.: Ohne Splitting', 'Tech.-Splitt.: nur ersten', 'Preisl. Jumbo: Auftrag', 'Teilrechn./Jun.: Nummernabhängig', 'Preisl. Jumbo2: BEBart', 'Proth.-/Matn.: allen beibehalten', 'Liefertermine: keine', 'Gruppendruck: ohne', 'Art der Arbeit: nicht eintragbar', 'Töne ausschalt.: Ja', 'Datumrückstell.: Aus', 'Chargeneingabe: Aus', 'Summenzeile: Nicht Anzeigen', 'Langtexte: Nicht mitdrucken', 'Langtextezug: 15', and 'Datums-Rückfr.: aus'.

Erstellen einer Zwischenmonatsaufstellung

Das Erstellen einer Zwischenmonatsaufstellung geschieht wie gewohnt. Ruft man über F9-Monatsaufstellungen auf, so taucht nun ein weiterer Punkt „letzte Aufst. diesen Monat“ auf. Dieser Punkt steht standardmäßig auf „Ja“ und bestimmt ob es sich um die letzte Monatsaufstellung in diesem Monat handelt. Möchten Sie nun für einen Kunden eine Zwischenmonatsaufstellung erstellen, so stellen Sie hier „Nein“ ein.

Nächsten Abrechnungsmonat beachten!

Nun gilt es noch den nächsten Abrechnungsmonat zu beachten. Befindet man sich vom Datum zwischen dem 1. und 15. eines neuen Monats, so wird der nächste Abrechnungsmonat nicht korrekt vorgeschlagen. Erstellen Sie allerdings nach dem 15. eines Monats eine Monatsaufstellung, so wird der nächste Abrechnungsmonat korrekt vorgegeben.

Beispiel:

Heute sei der 6.12.07 und Sie möchten jetzt eine erste Zwischenmonatsaufstellung für Dezember erstellen. Wenn Sie nun F9-Monatsaufstellung aufrufen, so bekommen Sie als nächsten Abrechnungsmonat 12.07 vorgeschlagen. Dies ist aber nicht korrekt, da für eine Dezembermonatsaufstellung der nächste Abrechnungsmonat Januar 2008 ist. Überschreiben Sie in diesem Fall die 12.07 mit 1.08. Erstellen Sie eine weitere Monatsaufstellung am 20.12.07 so wird hier bereits der richtige nächste Abrechnungsmonat mit 1.08 vorgegeben.

Sie haben die Möglichkeit bis zu 8 Zwischenmonatsaufstellungen pro Kunde zu erstellen, dann muß die endgültige Monatsaufstellung erfolgen. Allerdings erfolgt bereits nach der 6. Monatsaufstellung ein Hinweis, dass nur noch eine bestimmte Anzahl an Monatsaufstellungen erstellt werden können.

Weitere Handhabung von Zwischenmonatsaufstellungen im Programm

Wenn Ihre Abrechnungssoftware also für die Erstellung von Zwischenmonatsaufstellungen aktiviert ist, so erhalten Sie bei den üblichen Angaben der Monatsaufstellungsnummer (manchmal auch als Rechnungsnr. bezeichnet) eine weitere Zahl mit ausgegeben. Diese weitere Zahl entspricht der jeweiligen Aufstellungsnummer innerhalb des Monats/Kunden. Dies bedeutet, die 1. Monatsaufstellung erhält die 1, die 2. die 2 usw. Diese Aufstellungsnummer wird in den weiteren Programmteilen wie z.B. der Zahlungsverwaltung mit ausgewiesen.

Zahlungsverwaltung						
Rechn.-Nr.	R.-Datum	R.-Ziel	Kundennr.	ZS	Volumen	
1 5 09 1	18.05.2009	18.05.2009	1	I	0.00	
1 4 08 1	30.04.2008	30.04.2008	1	I	3935.61	
2 4 08 1	30.04.2008	30.04.2008	2	I	1085.86	

Beispiel:

Bisher waren die Nummern so aufgebaut: 15 | 12 | 07 bzw. 0151207 bei Listen (Kunde 15, Monat 12/07), da es nun aber die Möglichkeit von mehreren Monatsaufstellungen gibt, müssen diese eindeutig voneinander unterschieden werden können. Dazu wird einfach die Aufstellungsnummer angehängt, so dass die Nummern nun so aussehen: 15 | 12 | 07 | 1 bzw. 01512071 (Kunde 15, Monat 12/07, 1. Aufstellung).

Endgültige Monatsaufstellung

Es liegt auf der Hand, wenn Zwischenmonatsaufstellungen erstellt werden, dass es dann noch eine endgültige Monatsaufstellung geben muss, wobei diese im Sonderfall nicht unbedingt erstellt werden muss.

Um nun also die endgültige Monatsaufstellung zu erstellen, gehen Sie wie gewohnt vor und stellen den Schalter „letzte Aufst. diesen Monat“ auf „Ja“. Die weitere Vorgehensweise ist wie gewohnt. Wichtig in diesem Zusammenhang zu wissen ist folgendes: Erst wenn eine endgültige Monatsaufstellung erstellt wurde, werden auch Ihre Rechnungsnummern für den jeweiligen Kunden für den nächsten Monat korrekt auf 1 und der entsprechende Abrechnungsmonat gesetzt.

Beispiel:

Sie erstellen eine Zwischenaufstellung am 20.12.07, weil für diesen Kunden wahrscheinlich keine Arbeit mehr für dieses Jahr abgerechnet werden muss. Wird nun also bis zum 31.12.07 keine Arbeit mehr abgerechnet, dann müssen die Rechnungsdaten von Hand auf die korrekten Werte fürs neue Jahr gesetzt werden. Dazu gehen Sie in die Kundenverwaltung mit F2, wählen den betreffenden Kunden an, drücken F4-Ändern und dann noch 2 Mal F3 und Sie befinden sich nun auf der Nummernseite. Tragen Sie hier nun 3 Mal die eins und für den nächsten Abrechnungsmonat 1 und das Abrechnungsjahr 08 ein. Speichern Sie alles mit F10 und Sie können nun wieder ganz normal Rechnungen für den Kunden schreiben.

Wichtige Hinweise

Sie sollten nach Möglichkeit die Rücknahme von Monatsaufstellungen vermeiden.

Die Monatsaufstellung wird zwar korrekt zurückgenommen und lässt sich wie gewohnt bearbeiten und neu erstellen, jedoch sind die Rechnungsnummern und der Abrechnungsmonat beim Kunden in einem undefinierten Zustand. Sollten Sie also einmal in die Verlegenheit kommen und müssen eine Monatsaufstellung zurücknehmen, dann sollten Sie sich vorher die Werte der Rechnungsnummern beim Kunden notieren, dann die Monatsaufstellung zurücknehmen, wenn Sie eine neue Rechnung hinzufügen möchten nochmals die Nummerndaten auf korrekte Werte setzen, die Monatsaufstellung wieder erstellen und am Ende wieder die zu Beginn notierten Werte wieder eintragen!

Anpassung der Überschrift beim Druck der Monatsaufstellung

Wenn Sie auf dem Ausdruck die laufende Aufstellungsnummer der Monatsaufstellung ausgeben möchten, so können Sie dies durch Anpassung der Überschrift im Konfigurationsprogramm machen.

Rufen Sie dazu also das Konfigurationsprogramm aus dem Programmverteiler mit F4-Konfigurationsprogramm auf. Nach Eingabe Ihres Passworts rufen Sie F4-Vorgabewerte auf und drücken mehrmals die F3-Weiter-Taste. Es erscheint die Seite **Vorgabewerte 4**.

Vorgabewerte 4	
Kostenvoransch.: Suche per F2	Suche per Return
Zahlbedingungen:	Monatsaufst.+Zus.-fass nur Zusammenfassung
Mon.-Auf.-Über.:	!feMonatsaufstellung MMM JJJJ-LFD!fa
Mon.-Zus.-Über.:	
Bruttohinweis :	(inkl. MwSt)
Lieferterm-Text:	Liefertermin
Währungsanzeige:	Ausblenden Anzeigen
Versorgungsart :	Nicht erfassen bei Kundennummer bei Kranken
BEL2-Trenner :	/
Privathinweis :	
Länge Art d.Ar.:	70
1. Kopieausgabe:	19, 55 Text: *1. Kopie*
2. Kopieausgabe:	19, 55 Text: *2. Kopie*
3. Kopieausgabe:	19, 55 Text: *3. Kopie*
4. Kopieausgabe:	19, 55 Text: *4. Kopie*
Autom.-Pos-Sort:	Nicht Aktiv Nummer LV+Nummer
4. Preistextbe.:	Fertigteile

Hier können Sie im Feld **Mon.-Auf.-Über.** die Überschrift ändern. Speichern Sie Änderungen wie üblich mit **F10-Speichern** ab. Vorgabe ist:

!feMonatsaufstellung MMM JJJJ!fa

Hier eine kleine Erklärung der Kürzel und deren Bedeutung:

Zeichen	Bedeutung
!fe	Fettschrift ein
!fa	Fettschrift aus
MMM	Monat ausgeschrieben, also Januar, Februar usw.
JJJJ	die Jahreszahl im tausender Format
LFD	laufende Nummer der Teilmonatsaufstellung, ist immer 1, wenn es nur eine Monatsaufstellung gibt

Ändern Sie also die übliche Vorgabe in z. B.

!feMonatsaufstellung MMM JJJJ-LFD!fa

ab. Damit erhalten Sie beim Drucken einer Monatsaufstellung z. B. die Ausgabe:

Monatsaufstellung Dezember 2013-1

Es wird also MMM durch den ausgeschriebenen Monat – hier Dezember, JJJJ durch das Jahr – hier 2013 und LFD durch die laufende Aufstellungsnummer – hier 1 ersetzt. Zum Testen einer Änderung speichern Sie diese zunächst ab und gehen wieder ins Delapro-Hauptprogramm, rufen mit F6-Zahlungsverwaltung auf und drucken eine Kopie einer bestehenden Monatsaufstellung mit F6-Drucken.